

Presse-Information

Freitag, 28. April 2012

ALBA Group setzt weiter auf Internationalisierung

ALBA Group steigt in spanischen Altpapiermarkt ein / Übernahme des Papierrecyclers Reciclajes DOLAF

Berlin/Madrid. Die ALBA Group, eine der weltweit führenden Unternehmensgruppen für Recyclingdienstleistungen und Rohstoffversorgung, setzt ihren Weg der Internationalisierung weiter fort und steigt in den spanischen Altpapiermarkt ein: Am gestrigen Donnerstagnachmittag fand die Unterzeichnung des notariellen Kaufvertrages zur Übernahme von 99 Prozent der Anteile des Papierrecyclers und -händlers Reciclajes DOLAF, S.L. statt. Der Rechtsübergang erfolgte mit sofortiger Wirkung. Die restlichen Anteile verbleiben im Besitz der bisherigen Eigentümerfamilie Donoso Lafuente.

Reciclajes DOLAF wurde 1987 gegründet und ist in Madrid und Valencia insbesondere im Bereich Umschlag, Sortierung sowie An- und Verkauf von Papier, Pappe und Karton (PPK) tätig. Als sehr gut geführtes mittelständisches Unternehmen ist Reciclajes DOLAF gut vernetzt und unter anderem einer von drei Materialempfängern aus dem größten kommunalen Entsorgungsvertrag für PPK in Spanien (Madrid). Insgesamt verfügt Reciclajes DOLAF über ein Input- und Outputvolumen von rund 100.000 Tonnen Altpapier und Kartonagen pro Jahr.

„Durch den Markteintritt in Spanien stärken wir weiter unsere Position als Rohstoffversorger im südeuropäischen Raum“, so **Dr. Axel Schweitzer, Vorstandsvorsitzender der ALBA Group plc & Co. KG**. „Am Standort Valencia haben wir zudem die Möglichkeit, den größten spanischen Tiefseehafen mit zu nutzen, was perfekt in das internationale Netzwerk der ALBA Group passt, so dass wir unser spanisches Geschäftsfeld um zusätzliche Stoffströme erweitern werden.“

Um die neue Firma auch nach außen hin in die ALBA Group zu integrieren, firmiert sie ab sofort unter dem Namen ALBA Servicios Verdes, S.L. Alle an den Standorten Madrid und Valencia tätigen knapp 80 Mitarbeiter werden von der ALBA Group übernommen.

Über die ALBA Group:

Die ALBA Group besteht aus den beiden Säulen Interseroh und ALBA und ist mit einem jährlichen Umsatzvolumen von 3,2 Milliarden Euro und knapp 9.000 Mitarbeitern* in rund 200 Tochter- und Beteiligungsunternehmen in Deutschland und weiteren dreizehn europäischen Ländern sowie in Asien und den USA aktiv. Damit ist die ALBA Group einer der führenden europäischen Umweltdienstleister und Rohstoffanbieter. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von Interseroh sind die Organisation der Rücknahme von Verpackungen und Produkten sowie die Vermarktung von Stahl- und Metallschrotten. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von ALBA sind Entsorgungsdienstleistungen im kommunalen und gewerblichen Bereich, Vermarktung von Sekundärrohstoffen, Entwicklung und

Betrieb von Recycling- und Produktionsanlagen sowie Konzeption und Durchführung von Facility Services.

** Beschäftigte / inkl. Minderheitsbeteiligungen*

Informationen zu den beiden Säulen der ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de.

Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS Feed abonnieren.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Medienkontakt:

Susanne Jagenburg
Pressesprecherin ALBA Group
Tel.: +49 30 35182-508 oder +49 170 7977003
Susanne.Jagenburg@albagroup.de

ALBA Group plc & Co. KG
Bismarckstraße 105
10625 Berlin
Tel: +49 30 35182-326